

## **Claudia Lever**

### **Curriculum vitae**

Ho conseguito il diploma di geometra nel 1983 e da allora ho sempre lavorato come disegnatrice, baby sitter, venditrice, qualsiasi impiego pur di fare esperienza. Nel gennaio 1990 sono stata assunta presso il Servizio Edilizia Privata e da allora sono impiegata con la qualifica di geometra/assistente tecnico.

Ho sempre lavorato in un ambito prevalentemente maschile e non sempre è stato facile. Per costruirmi una credibilità in questo mondo lavorativo ho dovuto lavorare sodo e studiare molto. Oggi, nel 2023, la mia realtà è assolutamente diversa, in quanto molte donne hanno guadagnato posizioni in questo ufficio e riconosco che riusciamo ad essere molto solidali e collaborative.

Sono mamma separata di due ragazzi.

Amo mettermi alla prova e cercare nuove sfide. Sono una persona fiduciosa, credo nella logica e, fino a prova contraria, nelle persone.

Soprattutto credo nel cambiamento.

E' per questo che ho accettato di far parte del Comitato Pari Opportunità: per crescere, portare la mia esperienza e per vedere se, impegnandosi in prima persona, migliorare il proprio ambito è possibile.

## **Claudia Lever**

### **Curriculum vitae**

Ich habe 1983 mein Diplom als Vermessungsingenieurin erworben und seitdem immer als Zeichnerin, Babysitterin, Verkäuferin und in anderen Jobs gearbeitet, um Erfahrungen zu sammeln. Im Januar 1990 wurde ich vom privaten Baudienst eingestellt und bin seitdem als Vermessungsingenieurin/Assistenzingenieurin tätig.

Ich habe immer in einem überwiegend männlichen Umfeld gearbeitet, und das war nicht immer einfach. Um mir in dieser Arbeitswelt Glaubwürdigkeit zu verschaffen, musste ich hart arbeiten und viel lernen. Heute, im Jahr 2023, sieht meine Realität ganz anders aus, denn viele Frauen haben in diesem Büro eine Stelle bekommen, und ich stelle fest, dass wir es schaffen, uns gegenseitig zu unterstützen und zusammenzuarbeiten.

Ich bin eine getrennt lebende Mutter von zwei Kinder.

Ich liebe es, mich auf die Probe zu stellen und neue Herausforderungen zu suchen. Ich bin ein selbstbewusster Mensch, glaube an die Logik und - bis zum Beweis des Gegenteils - an die Menschen. Vor allem glaube ich an den Wandel.

Deshalb habe ich mich bereit erklärt, im Ausschuss für Chancengleichheit mitzuarbeiten: um mich weiterzuentwickeln, meine Erfahrungen einzubringen und zu sehen, ob es möglich ist, das eigene Umfeld zu verbessern, indem man sich selbst engagiert.